

Testverfahren aus dem Elektronischen Testarchiv

Liebe Nutzerinnen und liebe Nutzer,

wir freuen uns, dass Sie unsere Dienste in Anspruch nehmen!

Das Elektronische Testarchiv des ZPID stellt Ihnen eine kostenfreie Sammlung von psychologischen Testverfahren aus dem deutschen Sprachraum bereit, die urheberrechtlich geschützt sind und unter der Creative Commons Lizenz CC BY-NC-ND 3.0 verwendet werden können. Sie sollen ausschließlich der Forschung und Lehre vorbehalten sein. Mit der Nutzung des Testarchivs stimmen Sie der Lizenzverpflichtung zu.

Wir möchten Sie als Nutzer eines hier heruntergeladenen Verfahrens bitten, dem Testautor/den Testautoren Rückmeldungen (siehe letzte Seite: Rückmeldeformular) zum Einsatz des Verfahrens und zu den damit erzielten Ergebnissen zu liefern. Die Anschriften finden Sie in der jeweiligen Testbeschreibung, die mit einer PSYINDEX-Tests Dokumentennummer versehen ist. Die Testbeschreibung können Sie auf unserer Seite <http://www.zpid.de/Testarchiv> herunterladen.

Falls nur Teile eines Instruments verwendet werden, sind die entsprechenden Einschränkungen hinsichtlich der Gütekriterien im Vergleich zum Einsatz des vollständigen Verfahrens zu beachten.

Viel Erfolg!

Ihr ZPID-Team

„Selbstscreen-Prodrom“

© A. Riecher-Rössler

Viele Menschen entwickeln im Laufe ihres Lebens psychische Probleme. Meist ist dies die Folge einer Belastung und die Krise geht wieder vorbei, wenn die Belastung vorbei ist.

Manche Menschen verändern sich aber so anhaltend in ihrem Wesen und ihrer Leistungsfähigkeit, dass sie „einfach nicht mehr der Alte/die Alte“ sind.

Bitte kreuzen Sie an, ob solche anhaltenden Veränderungen bei Ihnen in den letzten Jahren neu aufgetreten sind.

	Trifft zu/ Trifft nicht zu	
1. Erhöhte Sensibilität, Dünnhäutigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. Überempfindlichkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. Irritierbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. Reizbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5. Nervosität, innere Unruhe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6. Schlafstörungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. Mangel an Energie, Antrieb, Initiative oder Interesse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8. Misstrauen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9. Ängste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10. Depressive Verstimmung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
11. Weniger Gefühle empfinden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
12. Starke Stimmungsschwankungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
13. Konzentrationsstörungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
14. Erhöhte Ablenkbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
15. Geringere Belastbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
16. Veränderungen von Interessen (z.B. ungewohntes Interesse an Religiösem, Übernatürlichem)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
17. Veränderung der Wahrnehmung (z.B. ungewöhnliche Dinge hören, sehen, riechen, schmecken)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
18. Ereignisse und Dinge mehr auf sich beziehen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
19. Sich beobachtet, beeinträchtigt oder bedroht fühlen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
20. Sich von anderen beeinflusst oder gesteuert fühlen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
21. Ungewöhnliche Schwierigkeiten in Beziehungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
22. Sich abkapseln, sich zurückziehen, sich isolieren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
23. Veränderungen im Verhalten (z.B. Selbstgespräche in der Öffentlichkeit)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

- | | | |
|---|-----------------------|-----------------------|
| 24. Aussagen von anderen, dass sich Ihre Sprache verändert habe (z.B. nicht mehr so recht verständlich sei) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 25. Auffälliger Leistungsknick, eventuell mit Schwierigkeiten im Beruf, in der Schule usw. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 26. Vernachlässigung von Aufgaben und Pflichten | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 27. Beruflicher Abstieg | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 28. Verlust des Ausbildungs- oder Arbeitsplatzes | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 29. Verschlechterung in der Beziehungsfähigkeit (z.B. Partnerschaft, Familie, Beruf) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 30. Regelmässigen Konsum von Drogen begonnen (Alkohol, Cannabis, Kokain, Opiate, Beruhigungsmittel) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 31. Bisherige psychiatrische oder psychologische Behandlung | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

32. Abschliessend möchten wir Ihnen noch einige Fragen zu Ihrer Familie stellen.

Gab es in Ihrer Blutsverwandtschaft psychische Erkrankungen?

ja nein weiss ich nicht

Wenn ja, welche:	Trifft zu	Trifft nicht zu
Schizophrenie/Psychosen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Depressionen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ängste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Andere	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte prüfen Sie noch einmal, ob Sie alle Fragen beantwortet und keine ausgelassen haben!

**Rückmeldung über die Anwendung eines Verfahrens aus dem
Elektronischen Testarchiv des Leibniz-Zentrums für
Psychologische Information und Dokumentation (ZPID)**

Absender: _____

Sehr geehrte/r Herr/Frau

ich möchte Ihnen hiermit mitteilen, dass ich das unten näher bezeichnete Verfahren aus dem Elektronischen Testarchiv des ZPID in einer Forschungsarbeit eingesetzt habe. Im Folgenden finden Sie dazu nähere Erläuterungen.

Thema der Arbeit:

.....

eingesetztes Testverfahren:.....

.....

Publikation geplant in:

.....

.....

.....

Datum Unterschrift